

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 64 (2002)
Heft: 12

Artikel: INFOLA 2003
Autor: Zweifel, Ueli
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1080772>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach einem Unterbruch setzt der SVLT seine Serie der Softwareausstellungen für die Landwirtschaft fort. Für die eintägige Präsentation haben sich acht Firmen angemeldet.

INFOLA 2003

am Mittwoch, 8. Januar 2003,
9.30–16.30 Uhr, am landwirtschaftlichen Institut des Kantons
Freiburg in Grangeneuve, Posieux.

Zusammenstellung: Ueli Zweifel

An der INFOLA können direkte Vergleiche zwischen den EDV-Programmen der führenden Anbieter von landwirtschaftlicher Software in der Schweiz gemacht werden. Das Freiburger landwirtschaftliche Institut hat sozusagen eine Brückenfunktion zwischen Deutschschweiz und Romandie und bietet deshalb als Gastgeber für die Ausstellung besonders gute Voraussetzungen.

Der innerbetriebliche Datenverkehr und der Austausch von Daten mit den Behörden werden immer komplexer, sodass es zunehmend schwierig ist, den Überblick zu wahren. Eine grosse Hilfe kann dabei die elektronische Datenver-

arbeitung sein. Sie ist unschlagbar in der fehlerfreien Datenspeicherung und -übermittlung. Damit verbunden ist ein grosser Informationsgewinn, wenn die Programmierung eine intelligente und auf die Bedürfnisse abgestimmte Aufbereitung der Daten gewährleistet. Optimierte Programme eröffnen dabei laufend neue Perspektiven. In den letzten Jahren sind zudem die Internet-Verbindungen zu gewiss nicht immer unerlässlichen, aber sicher unerschöpflichen Informationsquellen geworden und auf die E-Mail-Dienste für die Kommunikation möchte und könnte man heute ebenso wenig verzichten wie auf das (Mobil-)Telefon oder den Fax. Was es da an Neuem gibt und auch die Frage, welche Speicher- und Prozessorleistungen gefragt

sind, erfährt man am besten an der INFOLA.

Hier angefügt stellen sich die Softwarefirmen selber vor und nennen ihre wichtigsten Programme:

Agro-Office AG
Stegackerstrasse 2
8409 Winterthur
Telefon 052 233 60 61
www.agro-office.ch

Agro-Office AG ist ein bedeutender Anbieter von landwirtschaftlicher Buchhaltungssoftware in der Schweiz. Die Firma bietet nicht nur Programme für Hof-PC-Lösungen mit dem bedienungsfreundlichsten Buchhaltungsprogramm AgroOffice an, sondern dank dem Fachwissen der Schwesterfirma Gewetron AG – seit 1975 in der Computerbranche tätig – auch günstige Komplettlösungen inkl. Hardware, die dem Einsatz auf einem Landwirtschaftsbetrieb angemessen sind.

Die sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Domizil in Winterthur, unsere zehn freien Mitarbeiter und die Kooperationen mit vielen in der landwirtschaftlichen Buchhal-

tung versierten Treuhandfirmen gewährleisten, dass eine langjährige Arbeit mit dem Programm zur vollen Zufriedenheit des Betriebsleiters möglich ist. Auch die konstanten Weiterentwicklungen des Programms und Neuerungen wie zum Beispiel das neue Modul Kreditoren für das E-Banking zur rationalen Erledigung von Buchhaltungsarbeiten haben sich bewährt.

Für die über 3500 Bäuerinnen und Bauern, die mit dem Computerprogramm AgroOffice ihre Buchhaltung selbstständig führen, ist es wichtig zu wissen, dass im Hintergrund immer jemand zur Verfügung steht, der telefonisch Auskunft erteilt, wenn man einmal nicht mehr weiter weiss. Dieser Auskunftsdiensst wie auch das jährliche Aktualisieren des Programms mit den aktuellen Abschlussrichtlinien, Bewertungsvorschriften und Vergleichszahlen sind in einem bescheidenen Pauschalbetrag abgegolten.

Bei Bedarf können natürlich Programmawender den nächstliegenden Buchstellen Treuhandaufträge erteilen, damit zum Beispiel alle legalen Möglichkeiten der Steueroptimierung genutzt werden oder eine bevorstehende Hofüber-

ANREISE

Auto: von Bern via A12 Ausfahrt Fribourg Sud, 7 km auf der Hauptstrasse Richtung Bulle.

Von Vevey via A12 Ausfahrt Rossens, 8 km auf der Hauptstrasse Richtung Fribourg

Öffentlicher Verkehr: Ab Bus-Terminal im Bahnhof Fribourg: 10 Min. mit Autobus Richtung Bulle via Le Bry



gabe optimal vorbereitet wird. Wir nennen auf Wunsch gerne Adressen unserer Partner.

Alle Programme sind auf Deutsch und Französisch erhältlich.

Finanzbuchhaltung (Fibu): CHF 1200.-, Fibu mit Betriebswirtschaftlichem Abschluss BWA CHF 1390.-, Fibu mit BWA und Deckungskostenfreier Betrag DB-Abschluss CHF 1790.-.

Zusatzmodule: Kreditoren CHF 400.-, Mandantenverwaltung CHF 200.-, Obligatorische jährliche Lizenzgebühr CHF 95.-.

(Bei Mandantenversion bitte anfragen)

Agroplus, Thun

Hofstettenstrasse 50
3600 Thun
Telefon 033 222 31 31
www.agroplus.ch

Seit 1988 widmet sich Agroplus in Thun der Entwicklung von originalen Informatik-Werkzeugen. Die Software ist auf den speziellen schweizerischen Normen aufgebaut und wird ständig weiterentwickelt. Während der letzten zehn Jahre hat Agroplus seine Anpas-

sungsfähigkeit an neue Anforderungen bewiesen. Dies ist dank der Kompetenz und der Flexibilität des Firmenteams möglich sowie durch die Anwendung einer professionellen und bestätigten Programmierungssprache.

Die Programme sind standardgemäß auf Deutsch, Französisch und auch Italienisch erhältlich. Trotz ihrer grossen Leistungsfähigkeit verlangt die Agroplus-Software bescheidene materielle Minimalanforderungen (Windows 95 oder höher, Pentium oder höher, 16 MB RAM und ca. 20 MB Festplatte).

Die Programme sprechen auch Personen mit wenig PC-Erfahrung an und erlauben es, die Büroarbeiten in einer Minimalzeit zu erledigen. Aufgaben lassen sich leicht und spielerisch lösen, denn die Benutzeroberfläche ist abwechslungsreich und anwenderfreundlich gestaltet. Die Benützung ist «mausorientiert», sodass man auch mit wenig Übung auf der Tastatur rasch zum Ziel kommt.

Agroplus ÖLN ist, seit April 2002, die erste anerkannte «Suisse-Bilanz»-Software. «Suisse-Bilanz» basiert auf neuen Düngungsnormen und auf den Änderungen der Verordnung über die Direktzah-

lungen an die Landwirtschaft vom 21. September 2001.

Die Agroplus-Buchhaltung ist in Zusammenarbeit mit mehreren landwirtschaftlichen Treuhändern entwickelt worden. Dabei wurden die Anforderungen der Westschweizer Kantone bezüglich Steuerangelegenheit sehr gewissenhaft respektiert. Praktisch gesehen, ist das Fehlerrisiko stark begrenzt. Es ist zum Beispiel unmöglich, eine Buchung «verkehrt» einzugeben.

Die Hotline der Agroplus steht für jegliche Auskünfte und Hilfeleistungen zur Verfügung. Mehrere partnerschaftliche Treuhänder bieten ihre Dienste im Umgang mit den Programmen der Agroplus an.

Programmauswahl

Agroplus ÖLN, dreisprachig D/F/I, LBL- und Swiss-Bilanzmethode. Grundpreis CHF 490.- (+CHF 59.-/Jahr), pro zusätzliches Dossier +CHF 25.-/Jahr. Zuschlag Düngungsplanung CHF 100.-, Zuschlag Schlagkartei CHF 300.-. Mietvertrag ÖLN+Düngungsplanung, CHF 190.-/Jahr; Mietvertrag für Schlagkartei CHF 75.-/Jahr

Agroplus Buchhaltung, zweisprachig D/F, CHF 950.- (+ CHF 140.-/Jahr), pro zusätzliches Dossier +CHF 140.-/Jahr. Mietvertrag CHF 390.-/Jahr

Agrosoft

9533 Kirchberg
Tel 071 930 06 66
www.agrosoft.ch

Agrosoft mit dem Firmeninhaber Bernhard Bosshart stützt die landwirtschaftliche Softwareentwicklung auf eine Datenbank ab, die den Datenaustausch zwischen den Agrosoft-Programmen und auch von weiterer Software sicherstellt. Für alle Bereiche der landwirtschaftlichen Betriebswirtschaft und Produktion stehen geeignete Softwareprogramme zur Verfügung. Agrosoft hat ein breites Angebot an Hard- und Software und bringt

Anwendungen für den schnellen Datentransfer vom Bordcomputer zum PC bis hin zu Anwendungen von DGPS.

Einzelprogramme: Agro-Faktura 2.4 CHF 640.-, Agrobuchhaltung 2002 CHF 980.-, Finanzbuchhaltung 2002 CHF 590.-, P-Planer 7.3 CHF 290.-, IP-Manager 7.3 CHF 430.-, Feldmanager 7.3 CHF 680.-, Kuhtime 6.6 CHF 530.-, verschiedene Zusatzprogramme sind erhältlich. TVD Com 1.0 (zu Kuhtime) CHF 100.-, Futterplan 6.4 (zu Kuhtime) CHF 100.-, Paarungsplan 6.4 (zu Kuhtime) CHF 100.-, Mischfutter 6.4 (zu Kuhtime) CHF 150.-.

Rima (Mastprogramm) 3.2 CHF 430.-, und Zusatzprogramme

Kombi: Agrobuchhaltung 2002 und Faktura CHF 1280.-, Agrobuchhaltung 2002 und Feldmanager CHF 1190.-, Agrobuchhaltung 2002 und Kuhtime CHF 1190.-, Finanzbuchhaltung 2002 und Faktura CHF 920.-, usw.

Pakete: Zum Beispiel Paket Standard (Agrobuchhaltung, Feldmanager, Kuhtime, Fütterungsplan) CHF 1530.-.

Beratungszentralen LBL und SRVA

LBL, 8315 Lindau
www.lbl.ch
Telefon 052 354 97 00

Die beiden Beratungszentralen für die Deutschschweiz und die Romandie bieten seit 1985 PC-Programme an. Zuerst für Gemüsebau betriebe und dann immer mehr auch für alle Anwendungen in der Landwirtschaft, besteht heute ein umfassendes Angebot zu den Buchhaltungs- und z. B. zu den Direktvermarktungsprogrammen sowie zu den Fachprogrammen aus den verschiedensten Bereichen der Tier- und Pflanzenproduktion. Diese beruhen auf Exeldateien, die relativ kostengünstig erworben werden können.

ProtecData AG

5623 Boswil
Telefon 056 677 80 90
www.protecdata.ch

Die Firma ProtecData AG bietet seit 1985 auf die Landwirtschaft zugeschnittene EDV-Lösungen an (Hardware und Software). Das breite Software-Angebot deckt sämtliche Bereiche eines Landwirtschaftsbetriebes ab. Alle Programme sind Eigenentwicklungen und entsprechen daher exakt den Bedürfnissen und Normen der schweizerischen Landwirtschaft. Schulungskurse (für Einsteiger und Fortgeschrittene), Zusammenarbeit mit ausgewiesenen Treuhandbüros in der ganzen Deutschschweiz und telefonische Unterstützung garan-

tieren langfristigen Erfolg. Geschäftsinhaber: Valentin Stöckli, Geschäftsführer: Cornel Kaufmann, Anzahl Mitarbeitende: 12.

Programmpalette

Auftragsbearbeitung mit flexilem Preis- und Rabattsystem, Debitoren-, Kreditoren-, Lohn- und modulare Finanzbuchhaltung vom Kassabuch bis zur umfassenden Steuer- und Betriebsbuchhaltung mit Kapitalflussrechnung und Kostenträgerauswertung für Landwirtschaft, Agrarhandel, Futter- und Mehlmühlen, Bäckereien und KMU.

Alle Programme sind Windows-Programme (Windows 9x, NT, 2000 und XP) und werden auf Deutsch angeboten.

Programmauswahl
(Module können beliebig kombiniert werden!
Preise exkl. MWSt.)

FarmStar Auftrag: Grundmodul mit Stammdaten und Fakturierung CHF 950.–, Erweiterte Belegarten, ESR CHF 650.–, Grundlieferscheine, Preislisten, Rabatte CHF 650.–, Debitoren-Buchhaltung CHF 650.–, Kreditoren-Buchhaltung CHF 1500.–, Lagerverwaltung CHF 650.–, Disponierung CHF 650.–, Kontakt- und Dokumentverwaltung CHF 650.–, Statistik CHF 650.–.

FarmStar Kuhkartei: Kuhkartei CHF 650.–, Fütterungsplan CHF 650.–.

FarmStar Finanz: Kassabuch ohne Gegenkonto CHF 350.–, Kassabuch mit Gegenkonto CHF 450.–, Fibu mit Inventar (Steuerbuchhaltung) CHF 750.–, Fibu mit Betriebsauswertungen (Betriebsbuchhaltung) CHF 950.–, Mehrwertsteuer CHF 200.–, Fremdwährung CHF 350.–, E-banking mit DTA CHF 350.–, Lohn-Buchhaltung CHF 1500.–.

Mit speziellen Programmen werden auch Winzer, Getreidesammelstellen bedient und ein spezielles Lohnprogramm erleichtert den administrativen Aufwand.

Nebiker Treuhand AG

Hauptstrasse 1, 4450 Sissach
Telefon 061 975 8511
www.nebiker-treuhand.ch

Seit über 60 Jahren steht der Name Nebiker für fundiertes Fachwissen bei Buchführung sowie Steuer- und Betriebsberatung. Seit 1987 bietet unsere Firma PC-Programme für Buchhaltung und Fakturierung an, die als Eigenentwicklungen auf unserer langjährigen Praxis aufbauen.

Die Firma beschäftigt insgesamt 21 Mitarbeitende und unterhält eine enge Zusammenarbeit mit Le Cové in Bex für den Vertrieb und Support in der Westschweiz.

Unsere Programme decken den Bereich Buchhaltung (vom Kassenbuch bis zur ausgebauten VDB-Buchhaltung) und Fakturierung (für Lohnunternehmen und Direktvermarkter) ab.

In den letzten Jahren wurden die bewährten DOS-Programme sukzessive auf die Windows-Oberfläche portiert. Alle Programme unterstützen die Windows-Versionen von 95 bis XT und sind in Deutsch und Französisch erhältlich.

CBT Software AG

4460 Gelterkinden
Telefon 061 981 25 33

Die CBT Software hat sich auf Entwicklung von landwirtschaftlichen Softwareprogrammen spezialisiert, die nebst der Anwendung in Landwirtschaftsbetrieben in Treuhandbüros, in der Gemüsebranche sowie in Handels-, Verarbeitungs- und Dienstleistungsbetrieben eingesetzt werden.

Programmpalette

Die Buchhaltungsprogramme der «agris» Palette sind DfE und Steuerbuchhaltung, CHF 1150.–, und die Profi-Finanzbuchhaltung inklusive Mehrwertsteuerabrechnung und KMU-Kontenplan für die Landwirtschaftsbetrieb die Beratungsdienst, sowie für Käsereien, Mühlen, Viehhandel und Gewerbe.

Kreditoren- und Debitorenverwaltung für je CHF 950.– und Fakturierungsprogramm für Lohnunternehmer und Direktvermarkter. Spezialprogramme für Gemüseproduzenten und den Gemüsehandel inklusive Gebindeverwaltung, Gemüseinkauf und Statistiken sind mit den anderen Buchhaltungsprogrammen kombinierbar.

KURZPORTRÄT

Lise Monnier, Informatikerin

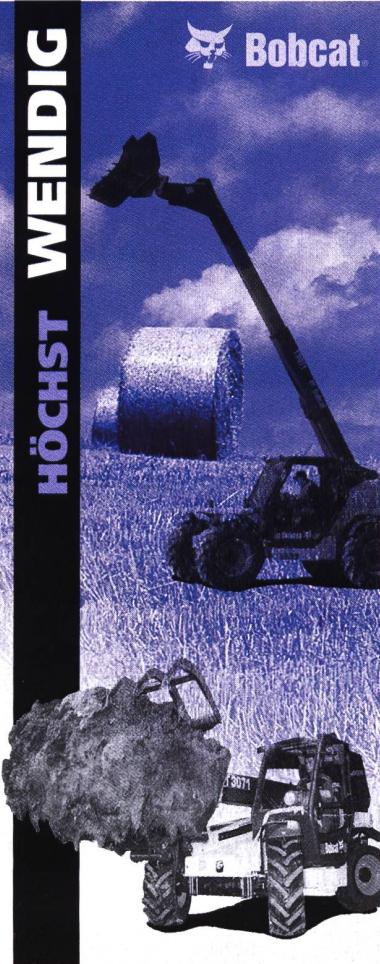


Lise Monnier ist vor gut zwanzig Jahren unmittelbar nach der Mittelschule in die Informatik eingestiegen. Damals eignete sie sich das Grundwissen der Datenverarbeitung autodidaktisch an, denn es gab keine strukturierten Ausbildungsgänge, sondern nur einzelnen Kurse, die bestimmte Segmente abdeckten und von den Firmen selber oder von privaten Instituten veranstaltet worden waren. Ohne klare Vorstellungen zu haben, was sie erwartete, hat Lise Monnier ein Bürostelle in der Gemeindeverwaltung von Neuenburg angenommen. Bald erkannte man dort ihre Begabung, Probleme lösungsorientiert anzugehen und sie lernte ihr Métier à fonds kennen. Ausdauer und Zähigkeit bringen Früchte: Lise Monnier erhält einen Posten als Lehrbeauftragte für Informatik. Und wenn nun, einige Jahre später, ein Programm benötigt wird, das auf den Landwirtschaftsbetrieb zugeschnitten ist, den sie mit ihrem Mann Francis führt, ist sie es, die es programmiert.

Als Informatikerin hat Lise Monnier dazu beigetragen ISAGRI in der Schweiz anzusiedeln. Das Geschäft läuft seit 10 Jahren gut und zählt inzwischen auf zwei Aussendienstmitarbeiter. Zu Beginn hatte Monnier mehrere Aufgaben: Programmverkauf, Anwenderunterstützung, PC-Installationen und vor allem Computer entpannen. Aber weil dies immer mehr Zeit in Anspruch nahm, schlug sie ISAGRI vor, die Kundenkontakte direkt von Beauvais aus zu organisieren. Dies wurde umgesetzt: Die Schweizer Kunden telefonieren zum Lokalatir und verfügen über eine Pikettdienst rund um die Uhr. Jetzt widmet sich Lise Monnier mehr dem Verkauf, der Überwachung und der Entwicklung von neuer Software. ISAGRI vertreibt in der Schweiz fünf Programme über Buchhaltung, Fakturierung, Fütterungsmanagement, Milchviehhaltung und Schlagkartei. In den Arrangements sind Hard- und Software sowie Schulung und Beratung inbegriffen.

HÖCHST WENDIG

 **Bobcat**



Mit den kompakten Bobcat-Teleskopen überwinden Sie auch Höhen auf kleinstem Raum. Der ideale Partner für den Landwirt, z.B. bei der Futterverteilung, der Handhabung von Siloballen, beim Ausmisten usw. Die Hubkräfte reichen bei den Modellen T 2556 / T 3071 von 2,5 bis 3,0 t; die max. Hubhöhen von 5,56 bis 7,05 m.

WACKER

Wacker Baumaschinen AG
Bahnhofstrasse 3
8305 Dietlikon
Tel. 01 835 39 39
Fax 01 835 39 40

Tatkräftig, mit pfiffigen Ideen:

VALTRA



Coole Typen...

...fürs ganze Jahr.
...mit effizienter High Technik aus Skandinavien für Feld-, Wald-, Forst- und Winter-einsätze.
...mit solider, individueller Beratung und technischer Betreuung in der CH und im FL.

Rufen Sie uns an und verlangen Sie Ihre Offerte

Valtra Traktoren AG
CH-8460 Marthalen
Tel. 052 / 319 17 68
Fax 052 / 319 33 63
www.valtra.com

Schneller als die Formel 1 ...

> PRODUKTE UND ANGEBOTE

PUBLITEXT

Schneller als die Formel 1 ...

Kaum zu glauben, aber die brandneuen Clic-Doppelräder von GS-Schaad sind tatsächlich schneller angekuppelt als die Formel 1 die Räder wechselt, und dies erst noch von einer Person allein. Von Ankuppeln kann hier eigentlich nicht mehr die Rede sein, denn die neuen Clic-Doppelräder werden einfach «angeclict» und auch eben so schnell wieder weggenommen. Dies geschieht ganz ohne Werkzeuge. Ein völlig neues System, das auf dem Prinzip des Bajonettverschlusses weiterentwickelt wurde, macht es möglich. Einmal «angeclict», sitzen die Doppelräder wie angeschraubt fest.

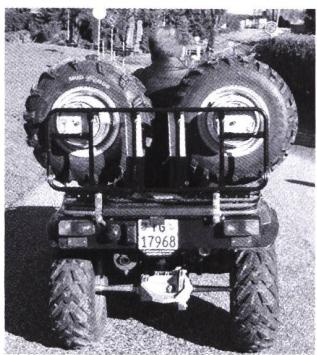
Sowohl bei Vorwärtsfahrt als auch beim Rückwärtsfahren sitzen die Clic-Doppelräder spielfrei fest.

Die Erstmontage der Clic-Doppelräder ist äusserst einfach. Speziell mitgelieferte Adapterteile werden auf die Radbefestigungsbolzen geschraubt, und bereits kann «angeclict» werden. Umwälzend neu ist auch, dass die Doppelräder mit einer einfachen Halterung am Fahrzeug mitgeführt werden. Bei Engpässen oder bei schneller Fahrt auf der Strasse werden die Doppelräder einfach von der Achse auf die Halterung «geclict».

Das macht Arbeitsmaschinen und Fahrzeuge universeller und verleiht einen grösseren Aktionsradius.



Fahrzeug mit Clic-Doppelräder montiert



Quad mit Clic-Doppelräder auf Halterung mitgeführt

Die jahrzehntelange internationale Erfahrung der Gebr. Schaad AG mit Doppelrädern an Traktoren und schweren Maschinen hat immer wieder gezeigt, dass es unbedingt erforderlich ist, dass Doppelräder, wenn sie einmal angekuppelt sind, sich durch das Arbeiten selbst festziehen müssen. Wenn dieses Erfordernis nicht erfüllt ist, werden die Doppelräder beim schweren Zug nämlich lose. Die neuen Clic-Doppelräder erfüllen diese Anforderung voll und ganz.

Clic-Doppelräder sind für Fahrzeuge und Maschinen bis 1000 kg Achslast und 35 PS Motorleistung ausgelegt. Sie sind deshalb besonders für Mäher, Arbeitsmaschinen und 4-Rad-Motorräder (Quad) geeignet.

Gebr. Schaad AG
4553 Subingen
Tel. 032 613 33 33
Fax 032 613 33 35
www.schaad.ch

domatech AG
Durchdachte EDV

Pulvermühlestrasse 20 · 7000 Chur
Tel. +41 81 286 94 14 · Fax +41 81 286 94
domatech@spin.ch · www.domatech.ch

xWWS++

Das unübertroffene Programm für
- Landmaschinen-
- Motoristen- und
- Baumaschinen-Werkstätten

Vielen Dank für Ihren Besuch an unserem Stand